

Wissenschaftliche Leitung

PD Dr. med. habil. Jens Faßl, FASE
Univ.-Prof. Dr. med. habil. Thea Koch

Referenten

PD Dr. med. habil. Jens Faßl, FASE

Direktor
Institut für Kardioanästhesiologie
Herzzentrum Dresden GmbH Universitätsklinik

Dr. med. Thomas Kiss

Funktionsoberarzt
Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

Joachim Nicolai

Oberarzt
Institut für Kardioanästhesiologie
Herzzentrum Dresden GmbH Universitätsklinik

PD Dr. med. habil. Torsten Richter

Oberarzt
Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

Torsten Schmidt

Oberarzt
Institut für Kardioanästhesiologie
Herzzentrum Dresden GmbH Universitätsklinik

Jehan Winata

Oberarzt
Institut für Kardioanästhesiologie
Herzzentrum Dresden GmbH Universitätsklinik

So erreichen Sie uns – Verkehrsanbindung



Mit dem PKW

Das Herzzentrum Dresden Universitätsklinik befindet sich auf dem Gelände des Universitätsklinikums Carl Gustav Carus. Folgen Sie der Beschilderung „Herzzentrum“ oder „Universitätsklinikum“. Bitte beachten Sie, dass nur eingeschränkt Parkmöglichkeiten am Herzzentrum vorhanden sind.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Straßenbahnlinien 6 und 12 bis Haltestelle Blasewitzer-/Fetscherstraße sowie Buslinien 62 und 64 bis Haltestelle Pfothenhauerstraße.

**Herzzentrum Dresden GmbH
Universitätsklinik**
Institut für Kardioanästhesiologie

Fetscherstraße 76
01307 Dresden
Telefon 0351 450-1603

www.herzzentrum-dresden.de

Herzzentrum
Herzzentrum Dresden GmbH
Universitätsklinik
Fetscherstraße 76, 01307 Dresden
Design: Drucom, Berlin/gerber, Potsdam
Karte: © FSI Dr. med. J. Faßl, Berlin/Potsdam

Stand: Februar 2018

UNIVERSITÄTSMEDIZIN DRESDEN

Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus



Herzzentrum
Dresden

Dresdner TEE-Symposium 2018

Ein Haus der
Sana Kliniken AG

Liebe Kolleginnen und Kollegen,



ich freue mich, Sie zu unserem 1. Dresdner TEE Symposium, in das Herzzentrum Dresden Universitätsklinik einladen zu dürfen.

Die transösophageale Echokardiographie ist heute aus der modernen Herzchirurgie als perioperatives Diagnostik- und Monitoringverfahren nicht mehr wegzudenken. Bis

heute ist der Einsatz noch weitgehend auf den herzchirurgischen Patienten beschränkt. Zahlreiche Publikationen der letzten Jahre belegen jedoch den Nutzen der transösophagealen Echokardiographie auch für nicht-herzchirurgische Patienten, bei unerklärter hämodynamischer Instabilität.

Aus diesem Grunde entstand in Kooperation mit Frau Prof. Dr. Thea Koch von der Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie des Universitätsklinikums Carl Gustav Carus und dem Institut für Kardioanästhesiologie des Herzzentrums Dresden Universitätsklinik ein Ausbildungskonzept, um den Einsatz der transösophagealen Echokardiographie als Diagnostik- und Monitoringverfahren auch für nicht-herzchirurgische Patienten zu erweitern.

Unser Symposium soll Ihnen die Möglichkeiten der transösophagealen Echokardiographie in der Diagnostik und Therapiesteuerung für Ihre Patienten demonstrieren und Ihnen helfen, die häufigsten Ursachen der hämodynamischen Instabilität sicher und schnell zu erkennen.

Wir hoffen, damit Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Herzlich Willkommen im Herzzentrum Dresden.

Priv.-Doz. Dr. med.
Jens Faßl, FASE
Direktor
Institut für
Kardioanästhesiologie

Prof. Dr. med.
Thea Koch
Direktorin
Klinik für Anästhesiologie
und Intensivtherapie

Auftaktveranstaltung

Donnerstag, 19. April 2018
17:00 Uhr bis 18:00 Uhr



TEE in der Allgemeinanästhesie und Vorstellung des TEE Ausbildungskonzeptes

PD Dr. med. habil. Jens Faßl, FASE

- › Vortrag
- › Diskussion
- › Fallvorstellung

Veranstaltungsort

Herzzentrum Dresden GmbH Universitätsklinik
Hörsaal
Fetscherstraße 76, 01307 Dresden

Veranstaltungssekretariat

Sybille Kamin
Telefon 0351 450-1603
Fax 0351 450-1604
E-Mail sybille.kamin@herzzentrum-dresden.com
www.herzzentrum-dresden.com

Anmeldung

Ist nicht erforderlich, Teilnahme gebührenfrei
Die Themen beinhalten 20 Minuten Vortrag, 15 Minuten Diskussion und 25 Minuten Fallvorstellungen.

Die Zertifizierung ist bei der Sächsischen Landesärztekammer beantragt.

Das Symposium richtet sich an klinisch tätige Anästhesisten, Intensivmediziner und echokardiographisch interessierte Ärzte aller Fachgruppen.

Mit freundlicher Unterstützung von:

PHILIPS **Medtronic**
Further Together

Programm 2018

donnerstags,
jeweils 17:00
bis 18:00 Uhr

21. Juni 2018
Hypovolämie und TEE
Thomas Kiss

19. Juli 2018
Reduzierte Rechts- und Linksventrikuläre Funktion
Torsten Schmidt

6. September 2018
Der rechte Ventrikel
Johan Winata

18. Oktober 2018
Regionale Wandbewegungsstörungen
Joachim Nicolai

6. Dezember 2018
Case Discussion
anschließend Aperçu
Jens Faßl
Joachim Nicolai
Torsten Schmidt
Johan Winata
Torsten Richter

